

Presseinformation

Förderverein Deutsche Edelsteinstraße e.V.

Königlicher Bus unterwegs

Herrstein/Idar-Oberstein

Bist Du die Nächste?

Dieses liest man zurzeit auf einem Omnibus der Verkehrsgesellschaft Idar-Oberstein.

In Kooperation mit dem Förderverein Deutsche Edelsteinstraße e.V. wird so um die 20. Deutsche Edelsteinkönigin geworben.

Bis zum Ende der Bewerbungsphase um das Amt am 1. Februar 2014 wird der Bus im Stadtgebiet Idar-Oberstein eingesetzt. „Eine gute Werbepattform um potentielle Bewerberinnen aus der Region anzusprechen“, so Carolin Totten, 2. Vorsitzende des Fördervereins. „Als fahrende Werbefläche können wir mit dem Bus auch gleichzeitig auf unsere Jubiläumsgala am 14. Juni 2014 im Stadttheater Idar-Oberstein hinweisen.“

„Wir freuen uns mit dem Förderverein Deutsche Edelsteinstraße zusammenzuarbeiten und gemeinsam für und aus der Region zu werben. Hierzu haben wir uns gerne zur Verfügung gestellt“, sagt Jürgen Weber, Betriebsleiter der Verkehrsgesellschaft Idar-Oberstein.

Die Deutsche Edelsteinkönigin repräsentiert die Deutsche Edelsteinstraße und die dort ansässige Edelstein- und Schmuckbranche. Ihre Aufgabe ist es, über die Region zu informieren und zu werben. Ihre Termine sind vielfältig: Messebesuche, Ausstellungseröffnungen, Festumzüge, Empfänge, Galaabende oder Radio-/TV-Auftritte.

Bei bedeutenden Festen in der Region darf die Deutsche Edelsteinkönigin genauso wenig fehlen, wie bei überregionalen Verbraucher- und Tourismusmessen. Gemeinsam mit der Stadt Idar-Oberstein besucht sie die Mineralienmessen in München und Hamburg. Auch internationale Termine sind im königlichen Terminkalender zu finden. Die Deutsche Edelsteinkönigin hält Begrüßungsansprachen, präsentiert und informiert am Stand, gibt Autogrammstunden, Interviews und nimmt an Pressekonferenzen teil. Dabei gibt es viele Gelegenheiten, interessante Persönlichkeiten, auch Prominente, kennen zu lernen und von unserer Region zu begeistern.

Die neue Repräsentantin sollte eine selbstbewusste, charmante junge Dame sein, die Interesse daran hat, ihre Heimat zu unterstützen und sich mit der Edelstein- und Schmuckbranche verbunden fühlt. Außerdem sollte sie Flexibilität mitbringen und reisebegeistert sein. „Auch wenn eine Amtszeit zeitweise Stress bedeutet, bietet sie dennoch eine einmalige Gelegenheit, die für die persönliche Entwicklung und das Berufsleben sehr nützlich sein kann“,

Deutsche Edelsteinstraße

...das hochkarätige Urlaubsland

Presseinformation

Förderverein Deutsche Edelsteinstraße e.V.

erklärt Carolin Totten, 2. Vorsitzende des Fördervereins Deutsche Edelsteinstraße e.V., die selbst von 2006 bis 2008 Deutsche Edelsteinkönigin war.

„Die Funktion der Deutschen Edelsteinkönigin ist für die Steigerung des Bekanntheitsgrades der Region unerlässlich geworden. Auf charmante Art und Weise gelingt es den Majestäten immer wieder, Menschen für unsere Heimat zu begeistern und in die Region zu bringen.“

Besonderen Anreiz bieten die ersten offiziellen Sponsoren, die bekannt sind: Schneiderin Barbara Steitz fertigt ein angemessenes Krönungsoutfit; die neue Majestät wird es gemeinsam mit Frau Steitz entwerfen. Visagistin Anna-Lydia Faust aus Weiden sorgt für das perfekte Make-up und gibt Styling-Tipps. Coachings in den Bereichen Rhetorik, Gemmologie, u.a. bereiten die Bewerberin auf ihr neues Amt bestens vor. So bewerben sich die jungen Damen: In einem kurzen, selbstgedrehten Video (z.B. mit dem Handy) stellen sie sich vor und erzählen, warum gerade sie für das Amt geeignet sind. Dazu ein Lebenslauf mit Foto senden an:

bewerbung@foerderverein-edelsteinstrasse.de

oder auf einer CD per Post an:

Förderverein Deutsche Edelsteinstraße e.V.

z.Hd. Frau Karina Wagner persönlich

Brühlstraße 16

55756 Herrstein

Traditionell wird die 20. Deutsche Edelsteinkönigin erst am Krönungsabend der Öffentlichkeit vorgestellt.

Weitere Informationen zur Bewerbung und zur Jubiläumsgala mit Krönung am 14.Juni 2014 im Stadttheater Idar-Oberstein gibt es auch auf der neuen Internetseite des Fördervereins www.foerderverein-edelsteinstrasse.de.